

Bewerbung als ordentlicher Delegierter für den Landesdiversitätsrat der Grünen NRW

„Hi, mein Name ist Dave Pador-Sundermeyer, 42 und lebe mit meinem Mann und meinem Sohn in Porta Westfalica, Kreis Minden-Lübbecke. Ich bin in Köln geboren und stamme aus den Philippinen. Im Moment bin ich Hausmann und erziehe unseren Sohn.“

So stelle ich mich meist vor, aber was heißt es für mich, meine Mitmenschen und für mein politisches Handeln?

Dieser Satz bedeutet oft Hindernisse, die ich überwinden musste, die Mitglieder der Mehrheitsgeschichte oft schwer nachzuvollziehen sind. Dabei möchte ich den Fokus nicht nur auf Diskriminierung legen, sondern auf das Potential, welches eine intersektionale Lebensweise bietet.

Denn als homosexueller Mann bin ich Teil des **queeren Vielfaltsegments**. Als Mensch mit internationaler Lebensgeschichte bin ich Teil der **bipoc-Community**. Und als Hausmann und erziehender Vater falle ich aus dem **traditionellen Rollenbild eines Mannes** heraus.

Mein Lebensweg gibt mir eine intersektionale Perspektive auf Themen wie queere Rechte, interkulturelle Verständigung und Geschlechtergerechtigkeit. Diese Erfahrungen prägen mich als Co-Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft QueerNRW, Teil der strategischen Fachgruppe des BuntGrünNRW-Netzwerkes und auch als Kreissprecher des Kreisverbandes **Minden-Lübbecke**.

Durch mein Engagement bei uns **Grünen** und meine persönlichen Erfahrungen konnte ich ein tiefes Verständnis dafür entwickelt, wie wichtig es ist, diskriminierende Strukturen abzubauen und Menschen mit unterschiedlichen Lebensrealitäten zusammenzubringen. In meiner bisherigen Arbeit konnte ich bereits geschützte Räume schaffen, Netzwerke aufbauen und Empowerment-Prozesse anstoßen. Ich bringe die Fähigkeit mit, Vielfalt sichtbar zu machen und konkrete Strategien zu entwickeln, um allen Menschen in unserer Partei eine Stimme zu geben.

Jedoch haben sich während meiner Arbeit mein Verständnis vom Thema Vielfalt weiterentwickelt. Mir kam die Erkenntnis, dass meine Lebensrealität nur eine Facette der Vielfalt widerspiegelt. Es gibt viele weitere Dimensionen – sei es **Menschen mit Behinderung, Altersvielfalt, Vielfalt der Religionen, soziale Herkunft und Sozialökonomischer Hintergrund** –, die genauso Beachtung verdienen. Ich sehe es daher als essenziell an, diese Perspektiven einzubinden, um die gesamte Vielfalt der Gesellschaft bei uns Grünen und ganz besonders für uns hier in **OWL** abzubilden und ihr gerecht zu werden, zum beiderseitigen Nutzen für die Gesellschaft und uns **Grüne in OWL**.



Dave Pador-
Sundermeyer

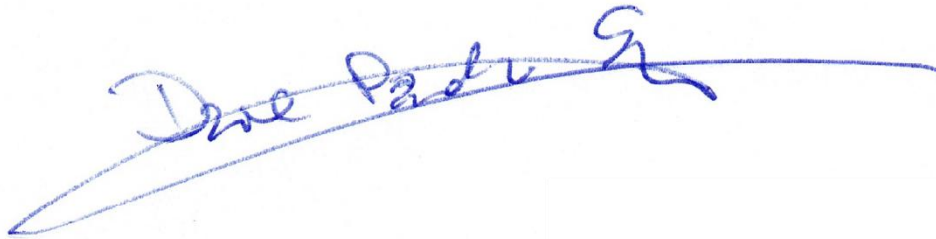
KV Minden-Lübbecke
Co-Sprecher LAG
QueerNRW

Wege und Möglichkeiten zu finden, „Brücken“ zwischen den unterschiedlichen Vielfaltssegmenten zu bauen und gemeinsame Wege für eine inklusive Politik zu finden ist für mich daher eine emotionale und auch rationale Schlussfolgerung.

Als Mitglied des Landesdiversitätsrats möchte ich dazu beitragen, dass Vielfalt nicht nur als Ziel, sondern als gelebte Realität innerhalb unserer Partei verankert wird. Mit meiner intersektionalen Perspektive und meiner Erfahrung in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Gruppen möchte ich eine Bereicherung für den Diversitätsrat sein und dazu beitragen, unsere Strukturen weiter zu öffnen und zu stärken. Machen wir **Vielfalt** in **OWL** greifbar.

Daher freue ich mich auf Eure Unterstützung.

Euer Dave.



Dave Pador-
Sundermeyer

KV Minden-Lübbecke
Co-Sprecher LAG
QueerNRW